

# Christmas wishes

Von LunaClaw13

## Kapitel 2: Fluch

### Christmas wishes

#### Kapitel 2 Fluch

Ganz wo anders im East Blue

Ein Schiff ist in einem wütenden schrecklichen Sturm gefangen. Der Captain des Schiffes wusste ganz genau woher der plötzliche sturm kam. Denn kurz und simpel er ist verflucht. Aber er konnte es sich nicht ein gestehen.

JA, er Trafalgar D. Wate Law ist selbst schuld! Immerhin ist er für seine Crewmitglieder verantwortlich und einer von genau diesen hat etwas sehr dummes getan. Er schwängerte ein Zigeunermädchen und ist nicht bereit Verantwortung zu übernehmen. Aber es kommt noch schlimmer die Großmutter der Schwangeren ist eine Hexe, davon hatte Law damals keine Ahnung als sie in Konfrontierte. Die alte Frau verlangte das sein Crewmitglied ihre Enkelin ehelicht erst dann dürfe dieser, als der Ehemann ihrer Enkelin sich wieder seiner Mannschaft anschließen und gehen. Es ging in Prinzip der alten Frau nur darum, dass ihr zukünftiges Urenkelkind ehelich zur Welt kommt.

Doch sowohl das Crewmitglied sowie Law sahen nicht ein das es ihre Verantwortung sei, sondern die des Mädchen und nicht ihre. Dann bedrohte die Alte den Captain, dass er es bereuen wird wen er nicht Vernunft annahm und einen furchtbaren Preis bezahlen würde.

Damals hat er LAW nur über die Alte gelacht, aber dies schüttelte nur den Kopf und verfluchte ihn in einer ihm fremden Sprache.

Sie sagte: „Te maldije

avergüenzas mi sangre.

las tormentas se cruzan en tus caminos,

hasta la muerte.

cuando abrazas tus bendiciones,

el capitán ha perdonado su corazón desde que la redimió!

Dann fügte sie noch zu ihm: „Ab nun wird das Meer dich nicht mehr, als würdig erachten und sich nicht mehr von dir und deiner Crew bändigen lassen solange DU am Bord bist. Bis du SIE gefunden hast oder SIE dich.“, und dann war sie in einer Nebelwolke verschwunden. Ab da hatte er schon ein seltsames Gefühl gehabt, aber er überspielte es.

